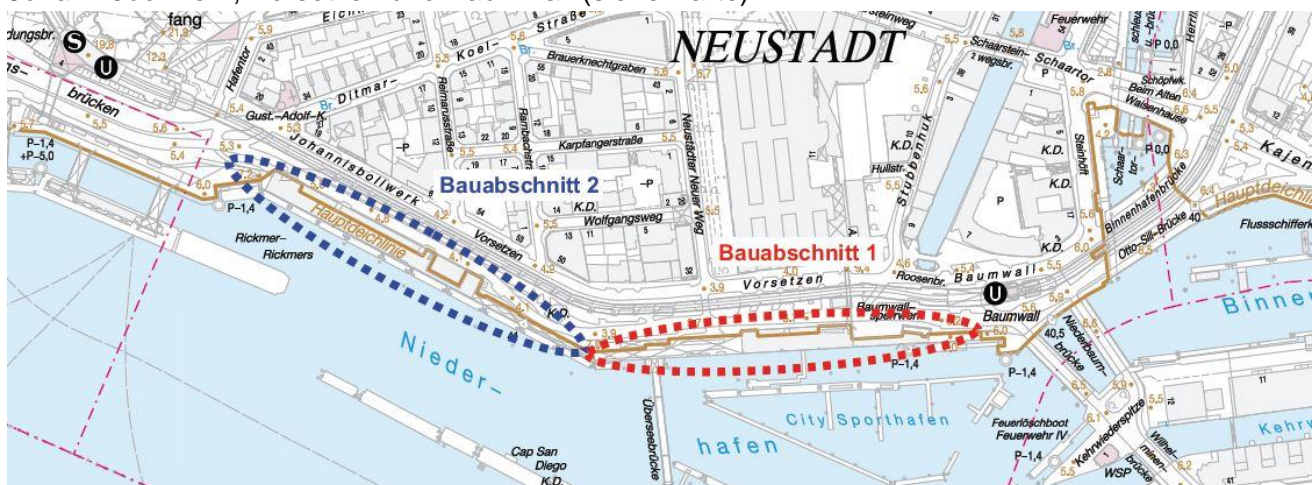


Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
sehr geehrte Damen und Herren,

seit Mai 2012 erneuert der Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer (LSBG) im Auftrag der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt die Hochwasserschutzanlage Niederhafen. Die Straßenbauarbeiten im Bereich der Straße Vorsetzen zwischen dem Rundbunker Vorsetzen und Stubbenhuk (1. Bauabschnitt) schreiten voran. Mit diesem Schreiben informieren wir Sie über die erforderliche Wochenendteilspernung und den ab Ende Oktober beginnenden zweiten Bauabschnitt.

## 1. Was wird gebaut und warum?

Im Rahmen des Hochwasserschutzprogrammes der Freien und Hansestadt Hamburg erneuert der LSBG in zwei Bauabschnitten die Hochwasserschutzanlage Niederhafen entlang der Straßen Johannissbollwerk, Vorsetzen und Baumwall (siehe Karte).



Der erste Bauabschnitt (rot markiert) wurde hauptsächlich in den Jahren 2012-2014 ausgeführt. Im Jahr 2015 folgten hierzu noch die dazu gehörenden Straßenbauarbeiten, die bis Ende Oktober dauern. Die Arbeiten zur Herstellung der Fahrbahndecke können aufgrund der beengten Flächen nur unter Einrichtung einer Vollsperrung der Fahrtrichtung Innenstadt ausgeführt werden. Um die Einschränkungen des Verkehrs so gering wie möglich zu halten, werden diese Arbeiten am Wochenende ausgeführt.

Im Oktober beginnt parallel dazu der zweite Bauabschnitt (im Plan blau markiert). Ziel ist die Erhöhung der Hochwasserschutzanlage um rund 1,5 m. Die Erhöhung der Hochwasserschutzwand wird flankiert vom Bau einer Tiefgarage und einer darüber liegenden Promenade. Die Gestaltung entspricht der Gestaltung des ersten Bauabschnittes, der bereits für die Öffentlichkeit freigegeben ist.

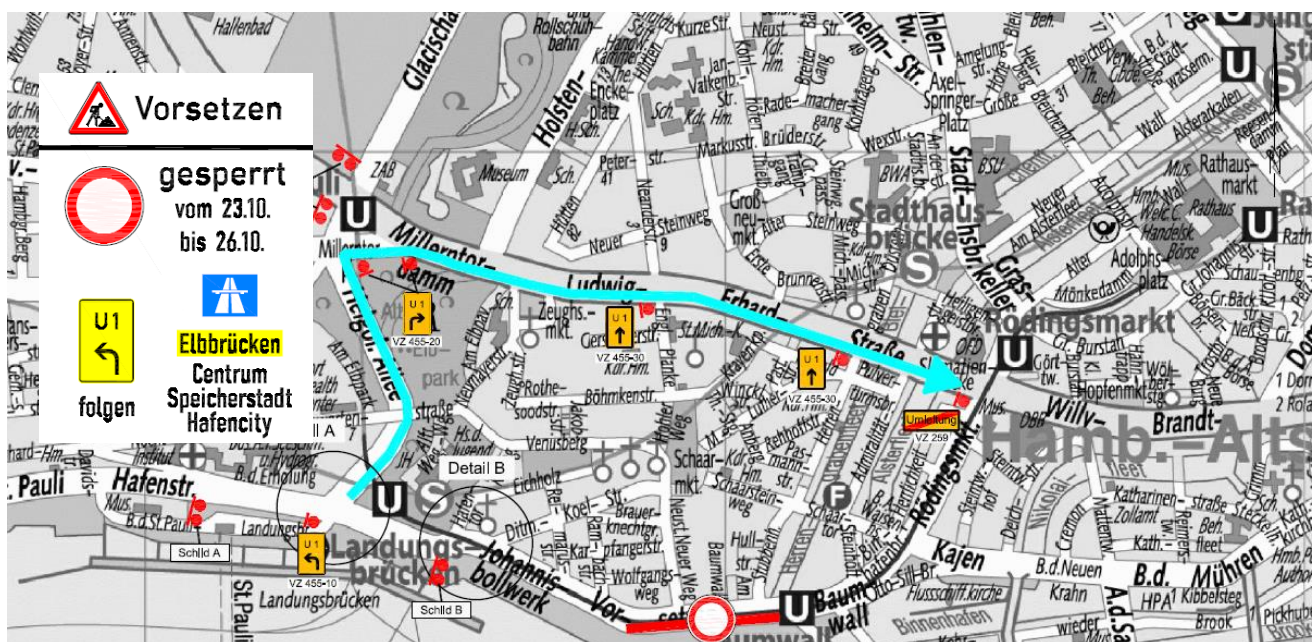


## 2. Zeitplan der Wochenendsperrung und Verkehrsführung

Die Sperrung der Fahrtrichtung Innenstadt beginnt am **Freitag, den 23.10.2015 (ca. 19.00 Uhr) und dauert bis Montag, den 26.10.2015 (ca. 5.00 Uhr)**.

Um die notwendigen Arbeiten in dem geplanten Zeitraum abschließen zu können, dauern die Arbeiten am Freitag bis in die Abendstunden hinein. Wir werden dafür Sorge tragen, dass diese Arbeiten auf ein Mindestmaß reduziert werden und bitten für die möglichen Belästigungen und Einschränkungen um Ihr Verständnis.

Die Teilspernung gilt ausschließlich aus Richtung Fischmarkt/ St. Pauli/ Landungsbrücken kommend in Richtung Centrum/ HafenCity/ Elbbrücken also in Fahrtrichtung Innenstadt. Die Gegenrichtung ist nicht betroffen. Die Verkehrsführung ist ähnlich der des Hafengeburtstages.



Der Verkehr wird bereits an der Kreuzung St.Pauli Hafenstraße/ Helgoländerallee in Richtung Norden umgeleitet (siehe Karte).

Die Anfahrt des Portugiesenviertels (Hafentor bis Neustädter Neuer Weg) und der Straße Vorsetzen/ Johannissbollwerk ist ausschließlich aus Richtung Osten/ Baumwall möglich. Wir bitten dringend, die geänderte Zufahrtmöglichkeit an diesem Wochenende zu beachten.

Die Linie 111 Richtung Shanghaiallee und die Nachtbuslinie 608 erhält eine Ersatzhaltestelle im Bereich Helgoländer Allee und wird die Umleitung fahren.

Fußgänger und Radfahrer können die Baustelle unter dem Viadukt jederzeit sicher passieren.

## 3. Plan des 2. Bauabschnittes

Zur Bauvorbereitung wird die Straße Johannissbollwerk vom alten Bauwerk weg auf die Nebenfahrbahn entlang des U-Bahn-Viaduktes verlegt. Dadurch schaffen wir den erforderlichen Arbeits- und Sicherheitsraum entlang der Baustelle. Die Straße erhält zum Schutz des U-Bahn-Viadukts eine Leitwand. Die Parkplätze unter dem U-Bahn-Viadukt können daher nicht mehr angefahren werden und müssen während der Bauzeit entfallen. Diese vorbereitenden Arbeiten werden im November 2015 ausgeführt.



Der eigentliche Bau der Hochwasserschutzwand beginnt mit dem Abbruch der Alt-Promenade und mit der Kampfmittelondierung. Nach Herstellung des freien Baufeldes werden die Gründungsarbeiten ausgeführt. Der Ingenieurbau schließt mit der Fertigstellung der Stahlbetonrohbaus ab. Die Anlage erhält durch die darauf folgenden Fassadenarbeiten, die Pflasterarbeiten und die Verlegung der Treppenstufen ihr endgültiges Gesicht. Im Zuge der Arbeiten des Landesbetriebes wird durch die Sprinkenhof GmbH das neue Überseebrückenrestaurant gebaut.

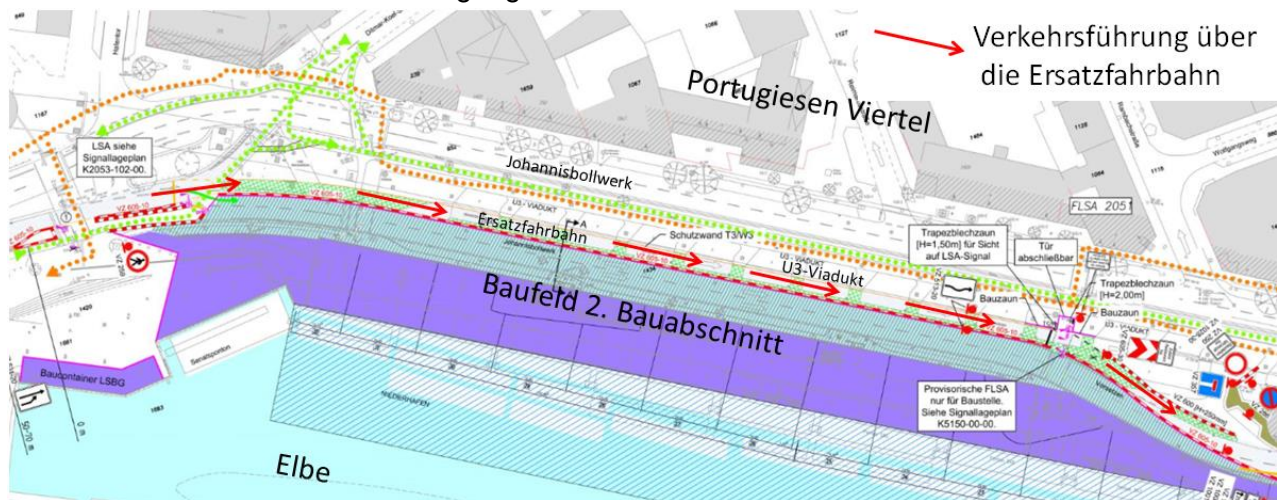
## Zeitplan:

Bau der Ersatzfahrbahn vom **27.10.2015 bis zum 30.11.2015**

Ingenieurbau Hochwasserschutzanlage Niederhafen: **Nov. 2015 – Dezember 2017**

Ausbauarbeiten Beläge, Fassaden, Treppen: **Jan. 2018 – Dez. 2018**

Während des Baus der Ersatzfahrbahn wird der Verkehr auf dem rechten Fahrstreifen einstreifig am Baufeld vorbei geführt. Danach steht während der gesamten Bauzeit ein Fahrstreifen links der Straße Johannisbollwerk zur Verfügung.



Der Geh- und Radweg wird während der Bauzeit sicher am Baufeld unter dem Viadukt vorbeigeführt. Die neue Promenade kann von den Landungsbrücken kommend über die Treppen und die Rampe auf Höhe des Neustädter Neuen Weges erreicht werden.

## **4. Ihre Ansprechpartner während der Bauzeit?**

Bei Baumaßnahmen dieser Art lassen sich Beeinträchtigungen für Anlieger und Wegennutzer leider nicht vermeiden. Wir werden zusammen mit der bauausführenden Firma alles daran setzen, einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten. Aktuelle Informationen zu Baumaßnahmen erhalten Sie auf der Internetseite <http://lsbg.hamburg.de/anliegerinformationen/>. Sollten Sie während der Bauzeit Fragen, Anregungen oder Bedenken haben, wenden Sie sich bitte an:

Projektleitung	Herr von Mirbach	Tel. 040/42812-4215
Oberbauleitung	Herr Reihl	Tel. 040/42812-4223

Mit freundlichen Grüßen

Clais von Mirbach